

## GUIA DE LA ASIGNATURA

Nom: SEMINARI B – ALEMANY

Código : 22560

Tipo: optativa

ECTS: 4,5 horas/alumno: 115

Licenciatura en Traducción e Interpretación

Créditos: 6

Área: Traducción

Das Seminar wird auf Deutsch gehalten. Gute Deutschkenntnisse werden erwartet.

Professor

Despacho

Horario tutorías

Correo Electr.

Doris Ensinger

K1024

s. Aushang am Büro

Doris.Enginger@uab.es

---

### 1. Objetivos / Ziele

Im Fach "Seminari B" sollen landeskundliche, linguistische und übersetzungsrelevante Aspekte verbunden und erweitert werden, die in den ersten beiden Kursjahren bereits behandelt wurden. Ziel des Seminars ist es, mittels Textlektüre, Referaten, Diskussion relevante Perioden der neueren deutschen Geschichte mit ihrer besonderen Problematik anhand deutscher Spiel- und Dokumentarfilme zu behandeln. Dabei geht es um die geschichtlichen Ereignisse, die sich in besonderer Weise auf die Aktualität auswirken, sowie besondere Erinnerungsorte und ihre Konnotationen und wie diese im kollektiven Gedächtnis erinnert werden. Bei der Analyse der Filme soll die jeweilige Sichtweise der Ereignisse durch die Regisseure herausgearbeitet werden. Die Filme sollen zudem auf etwaige Übersetzungsprobleme hin analysiert werden. Zum anderen soll die wissenschaftliche Textkompetenz durch die Erarbeitung von Referaten und einer schriftlichen Hausarbeit gefördert werden.

### 2. Contenidos / Inhalt

Es werden folgende Themenbereiche behandelt:

- Nationalsozialismus / Widerstand
- Ära Adenauer / Vergangenheitsbewältigung
- DDR / Aufbauphase / Kritik am System
- Terrorismus in der Bundesrepublik
- Wiedervereinigung (s. Themenliste)

Probleme hinsichtlich Methodik, Recherche etc., die im Rahmen einer wissenschaftlichen Arbeit (Referat, Hausarbeit) auftauchen, sollen in diesem Seminar auf der Grundlage bereits erarbeiteter Kriterien behandelt werden.

### 3. Bibliografía / Begleitende Literatur

Etienne François/Hagen Schulze (Hrdg.) (2002): *Deutsche Erinnerungsorte*. 3 Bde. Verlag C.H. Beck München

C.C. Malzahn: *Deutschland, Deutschland*. Dtv, 2005

Bünting/Bitterlich/Pospiech: *Schreiben im Studium mit Erfolg*. Cornelsen/Scriptor, 2000.

Ein Textdossier mit Filmliste wird zur Verfügung gestellt, weitere bibliographische Hinweise

erfolgen im Unterricht.

#### **4. Actividades / Arbeitsformen, Anforderungen**

Die Lehrveranstaltung hat Seminarcharakter, die kontinuierliche Teilnahme und aktive Mitarbeit der TeilnehmerInnen wird vorausgesetzt. Der geschichtliche Hintergrund der einzelnen Filme wird durch Vortrag bzw. Referat eines Studierenden vorgestellt; durch die Teilnehmer werden der Inhalt anhand einer Synopse und wichtige Daten zu Regisseur, Entstehung des Films, etc. vorgestellt. Die Spiel- und Dokumentarfilme wie auch die begleitenden Texte werden anschließend gemeinsam kommentiert und interpretiert. Die erarbeiteten Daten zum Film wie auch evtl. übersetzungsrelevante Probleme sind in einer schriftlichen Hausarbeit (Umfang ca. 10 S.) wiederzugeben.

<b>Typus der Lernaktivitäten</b>	studentische Arbeit
Theoretischer und praktischer Unterricht	45 Std.
Selbstständige studentische Arbeit (Lektüre, Recherche, Texterstellung, Präsentation)	40 Std.
Evaluierung (Hausarbeit + Revision)	30 Std.

#### **5. Competencias / Kompetenzen**

<b><i>Kommunikative Kompetenz:</i></b>	Verständnis von anspruchsvollen audiovisuelle und literarischen sowie Sachtexten, Kenntnis der Register, Varietäten, Stilmittel; Fähigkeit zur Produktion wissenschaftlicher Textsorten unter Beachtung der Textsortenkonventionen im Deutschen
<b><i>Kulturelle Kompetenz:</i></b>	Kenntnis der relevanten Daten der behandelten geschichtlichen Perioden, der relevanten Erinnerungsorte und ihrer Konnotationen, Zuordnung von geschichtlich relevanten Personen zu Ereignissen bzw. der entsprechenden Epoche
<b><i>Instrumentelle Kompetenz:</i></b>	Kenntnis der Quellen sowie zielgerichtete, effektive Recherche mit den erlernten Techniken und den im Fachbereich zur Verfügung stehenden Technologien

#### **6. Evaluación / Evaluierung**

Die TeilnehmerInnen werden anhand des Referats und dessen schriftlicher Ausarbeitung sowie der aktiven Teilnahme am Unterrichtsgespräch bewertet.

1. Aktive Teilnahme + Diskussion	20 %
2. Referat (Vorstellung von Film, Geschichte)	40 %

3. Schr. Hausarbeit (Zus.fassung des Inhalts, relevante Daten zu Regisseur, dessen Sichtweise, etc., geschichtlicher Hintergrund sowie Beschreibung der übersetzungsrelevanten Probleme des Films	40 %